

## **Erster vollständiger Satellit auf Schweizer Boden**

**Zürich, 27. August 2018. Ein ESA-Satellit macht Halt bei RUAG Space: Die abschliessenden Tests des CHEOPS-Forschungssatelliten der Europäischen Weltraumagentur ESA finden aktuell in Zürich statt. Heute kamen Bundesrat Johann Schneider-Ammann und ESA-Generaldirektor Jan Wörner zu RUAG Space – um die Premiere des ersten vollständigen Satelliten auf Schweizer Boden zu feiern. Anfang 2019 soll der Satellit ins All starten.**

Der Satellit wird nicht alleine reisen: mit dabei sind über 2700 Zeichnungen zum Thema Weltraum – erstellt von Kindern aus allen ESA-Mitgliedsstaaten. In Miniaturformat wurden sie danach auf zwei Titanplaketten eingraviert, welche am Satelliten befestigt sind. Bundesrat Johann Schneider-Ammann enthüllte diese Plaketten heute am Standort von RUAG Space in Zürich im Rahmen einer feierlichen Zeremonie. „Die Schweiz ist eine Raumfahrt-Nation“, betonte er hierbei.

„Die Raumfahrt ist ein wichtiger strategischer Pfeiler für den RUAG-Konzern“, sagte Remo Lütolf, Verwaltungsratspräsident von RUAG Holding AG, während seiner Eröffnung der Feierlichkeiten. „RUAG Space ist ein führender europäischer Zulieferer für Satelliten und Trägerraketen und ist bei fast allen ESA-Missionen mit Produkten und Dienstleistungen beteiligt.“

Die bei RUAG Space in Zürich durchgeführten Tests an CHEOPS sind essenziell, um die Widerstandsfähigkeit des vollständigen Satelliten zu untersuchen.

„Bei den Vibrationstests muss der Satellit Erschütterungen mit einer Beschleunigung von bis zu 1.3g standhalten – ungefähr so viel, wie ein Pilot eines Formel-1-Wagens beim Start erlebt“, sagt Peter Guggenbach, CEO Division Space. „Diese Tests sind wesentlich, damit der Satellit den Start der Rakete und den Weg durch die Atmosphäre unbeschadet übersteht und im Weltall voll funktionsfähig ist.“

### **Mission mit hoher Schweizer Beteiligung**

Willy Benz, Professor am Physikalischen Institut und Center for Space and Habitability an der Universität Bern, hatte die wissenschaftliche Leitung der CHEOPS-Mission übernommen. Auch Schweizer Kinder haben mit ihrer Kreativität zu den mehr als 2700 Zeichnungen an Bord des Satelliten beigesteuert. Die technische Umgestaltung in eine Plakette übernahm die Berner Fachhochschule in Burgdorf: Die Zeichnungen wurden um den Faktor 1'000 verkleinert und mittels einer innovativen Gravur-Methode auf zwei Titanplaketten eingraviert.

### **Suche nach neuen lebensfreundlichen Planeten**

Der Schweizer Forschungssatellit CHEOPS (CHaracterising ExOPlanets Satellite) wurde unter der Leitung der Universität Bern und der Europäischen Weltraumorganisation ESA entwickelt. Komponenten kommen auch von Partnerinstituten aus ganz Europa. CHEOPS besteht aus einem Weltraumteleskop, das von der Universität Bern entwickelt und zusammengebaut wurde, und einer Satellitenplattform, die das Teleskop tragen und dessen Betrieb im All ermöglichen wird.

Seite 2 / 2

Die CHEOPS-Mission widmet sich der Charakterisierung von Exoplaneten-Transiten. Das Teleskop wird beobachten, wie Planeten in anderen Sonnensystemen vor ihrem Mutterstern vorbeiziehen – und die Suche nach potenziell lebensfreundlichen Planeten unterstützen.

Der Hauptauftragnehmer für den Satellitenbau ist Airbus Defense and Space, während Thales Alenia Space den Zusammenbau, die Integration und das Testen übernommen hat. RUAG Space hat hier mit dem Vibrationstest zu CHEOPS beigetragen, das Portfolio in der Schweiz ist jedoch noch breiter: Beispielsweise werden Strukturen und Mechanismen für Trägerraketen und Satelliten gebaut. Auch bietet RUAG Space Testing-Dienstleistungen über Vibrationstests hinaus an, wie Umweltsimulationen, Strukturtests und auch Tests im Vakuum.

### **Bild- und Videomaterial**

Bild 1: Willy Benz präsentiert CHEOPS-Satelliten im Reinraum bei RUAG Space. © Adrian Moser

Bild 2: Plakette mit über 2700 Kinderzeichnungen, die mit dem Satelliten ins All fliegen wird. © Adrian Moser

RUAG Space Test Center: <https://www.youtube.com/watch?v=zn3wppHmALU>

### **Für mehr Informationen kontaktieren Sie bitte:**

**Informationen zu RUAG Space:** Katarina Singer, Country Communications Manager Switzerland, RUAG Space, +41 79 275 3226; [katarina.singer@ruag.com](mailto:katarina.singer@ruag.com)

**Informationen zum RUAG Konzern:** Clemens Gähwiler, External Communications Manager +41 76 319 28 58, [clemens.gaehwiler@ruag.com](mailto:clemens.gaehwiler@ruag.com)

RUAG Space ist der führende Zulieferer für die Raumfahrt in Europa und baut auch seine Präsenz in den USA stetig aus. Mehr als 1400 Mitarbeiter in sechs Ländern entwickeln und produzieren Produkte für Satelliten und Trägerraketen – dadurch spielt RUAG Space eine zentrale Rolle sowohl im institutionellen ebenso wie im kommerziellen Raumfahrt-Markt. RUAG Space ist eine Division des internationalen Technologie-Konzerns RUAG. RUAG entwickelt und vertreibt international gefragte Technologieanwendungen in den Bereichen Luft- und Raumfahrt sowie Sicherheits- und Wehrtechnik für den Einsatz zu Land, in der Luft und im Weltraum. Die Produkte und Dienstleistungen von RUAG sind zu 56 % für den zivilen und zu 44 % für den militärischen Markt bestimmt. Konzernsitz ist Bern (Schweiz). Standorte befinden sich in der Schweiz sowie in 15 weiteren Ländern in Europa, den USA und Asien-Pazifik. RUAG erwirtschaftet einen Umsatz von rund CHF 1.96 Mrd. und zählt über 9200 Arbeitsplätze – davon 400 für Lernende.